



2000 Euro Zuschuss: Volksbank-Bereichsleiter Cerd Kraul (li.) und Kantor Holger Brandt freuen sich auf die Aufführung.

Markuspassion wird aufgeführt

Vorverkauf hat bereits begonnen

Für die Aufführung der Markus-Passion von Johann Sebastian Bach, die am Karfreitag in der Walsroder Stadtkirche stattfindet, begann am vergangenen Montag der Kartenvorverkauf. Als Besonderheit wird das Oratorienkonzert von zwei Walsroder Chören gemeinsam gestaltet: vom Jungen Chor und von der Kantorei. Neben vier jungen Solisten sind das Barockorchester „L'arco“ und die ehemalige Superintendentin Petra Wallmann als Sprecherin beteiligt. Die Leitung hat Kantor Holger Brandt.

Walsrode. Im Gegensatz zu Bachs Johannes- und Matthäus-Passion gilt das Manuskript seiner Markus-Passion als verschollen. Das Textheft ist allerdings erhalten. Da Bach in dieser Passion Sätze aus früher komponierten Kantaten verwendet, lässt sich das Werk zu einem erstaunlich großen Teil rekonstruieren.

Eingangs- und Schlusschor, Arien und Choräle können so bei der Aufführung mit Bachs Musik erklingen. Anders verhält es sich beim Evangelienbericht, dessen musikalische Gestalt mit individuell zugeschnittenen Rezitativen nicht rekonstruierbar ist und der stattdessen gelesen

wird. Für diese zentrale Aufgabe kommt Oberkirchenrätin Petra Wallmann, die bis vor zwei Jahren Superintendentin war, nach Walsrode. Der Markus-Passion wird noch die Kantate „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“ für Chor und Solisten vorangestellt.

Als Sopranistin konnte die in Walsrode bekannte Olivia Stahn aus Berlin gewonnen werden. Der Countertenor Benno Schachtmer, der in Westfalen als bester Nachwuchssänger gilt, übernimmt die Altpartie. Zur besonderen Klanglichkeit der Markus-Passion gehören auch zwei Gamben mit ihrem feinen, obertonreichen Klang.

Die Aufführung lässt sich nicht allein durch das Eintrittsaufkommen finanzieren. Neben der Unterstützung durch Kirchengemeinde, Freundeskreis Kirchenmusik und Landeskirche Hannover beteiligt sich die Stiftung der Volksbank Lüneburger Heide mit einem Beitrag von 2000 Euro. Karten sind im Bürgerbüro erhältlich und nicht mehr im Gemeindehaus. Die Tageskasse öffnet am Karfreitag um 13.30 Uhr. Wegen des Andrangs kann dort nur noch die Preiskategorie und nicht mehr der genaue Sitzplatz gewählt werden.